



Stadt Kerpen

Die Bürgermeisterin

Stadt Kerpen
Pressestelle

Jahnplatz 1
50171 Kerpen

Postfach 2120
50151 Kerpen

Telefon (02237) 58-132
Telefax (02237) 58-350

20.01.2010

Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Kerpen verabschiedet endgültige Planung für den Neubau Hallenbad Kerpen

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Kerpen am 19.01.2010 wurde die endgültige Planung für den Neubau des Hallenbades Kerpen verabschiedet. Der Vertreter des Generalplaners, Architekt Blass aus Euskirchen, stellte in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 19.01.2010 die mit dem Arbeitskreis Bäder abgestimmte Planung vor. Gegenüber den ursprünglichen Planungen konnte z.B. ohne Mehrkosten eine Erweiterung der Lagerfläche für die Schulen und Vereine erreicht werden. Weiterhin wurden im Bereich der Umkleiden Verbesserungen bzgl. der Anzahl der Individualkabinen, der Einrichtung von Ablagemöglichkeiten und der Erhöhung der Anzahl verschließbarer Garderobenschränke erreicht.

Zudem wird das Schwimmer- und Lehrschwimmbecken in Edelstahl ausgebildet. Zwar entstehen hierdurch Mehrkosten in Höhe von ca. 250.000 € netto, diese werden jedoch durch die zu erzielenden Einsparungen im Unterhaltsbereich (z.B. geringere Instandsetzungsaufwand, geringere Reinigungskosten) über einen Zeitraum von 20 Jahren amortisiert. Nach 20 Jahren steht der Stadt nach den Erfahrungen des Architekten weiterhin ein funktionstüchtiges Bad im Bereich der Becken zur Verfügung, während bei einer herkömmlichen Bauweise in Beton in Kombination mit Fliesen der Restwert nach 20 Jahren auf ca. 20% geschätzt wird. Weiterer Vorteil des Edelstahlbeckens: die geplante Bauzeit von ca. 16 Monaten kann hierdurch abgesichert werden. Nähere Informationen werden hierzu auf der Homepage der Stadt Kerpen unter dem Link: www.stadt-kerpen.de veröffentlicht.